

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Gräfelfing IV : TSV Gräfelfing III
Freitag, 13.01.2023, 20:00 Uhr

Merkle beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) traf die Mannschaft des TSV Gräfelfing IV am vergangenen Freitag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Gräfelfing III. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Benno Merkle. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Schaffer und Vekselman, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TSV Gräfelfing IV dieses Match mit 5 und der TSV Gräfelfing III mit 4 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Merkle / Haag waren die Gastgeber Niederleithner / Möller. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Niederleithner / Möller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Ruhbaum / Schindelmann bekamen danach ihre Gegner Schaffer / Vekselman dagegen beim klaren 5:11, 8:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Zwischenzeitlich mussten Merkle / Heinrich zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Kainz / Gebhardt aber trotzdem sicher mit 11:6, 11:8, 8:11, 11:9 ein. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Gerd Niederleithner bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Vadym Vekselman. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jürgen Möller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Werner Schaffer verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht ganz mithalten konnte Anne Ruhbaum, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Maxim Haag, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Benno Merkle war für Peter Schindelmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Justus Merkle gegen Stefan Gebhardt hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Zwischenzeitlich musste Albert Heinrich zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Martin Kainz aber dennoch sicher mit 11:6, 9:11, 11:4, 11:8 ein. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Die siegreich bringende Taktik fehlte hingegen Gerd Niederleithner bei seiner 0:3-Niederlage gegen Werner Schaffer ab Ballwechsel 1. Nicht so gut lief es danach für Jürgen Möller bei seinem 0:3 gegen Vadym Vekselman, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Nicht ganz mithalten konnte Anne Ruhbaum, beim 1:3 gegen Benno Merkle, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Gräfelfing IV am 14.01.2023 gegen den FC Bayern München III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.02.2023 gegen den TSV Schwabhausen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Gräfelfing IV

Doppel: Niederleithner / Möller 1:0, Ruhbaum / Schindelmann 0:1, Merkle / Heinrich 1:0

Einzel: G. Niederleithner 0:2, J. Möller 0:2, A. Ruhbaum 0:2, P. Schindelmann 0:1, J. Merkle 0:1, A. Heinrich 1:0

TSV Gräfelfing III

Doppel: Schaffer / Vekselman 1:0, Merkle / Haag 0:1, Kainz / Gebhardt 0:1

Einzel: W. Schaffer 2:0, V. Vekselman 2:0, B. Merkle 2:0, M. Haag 1:0, M. Kainz 0:1, S. Gebhardt 1:0